

ARCHIV**Archivsuche > 2007 > Suchergebnis**

Donnerstag, 3. Mai 2007 | Region St.Gallen

Drucken | Versenden | Kommentieren | Leserbrief

Grosse Bühne für kleine Tiere

Animalia St. Gallen – 4. Messe für Heimtiere und Kleintierzucht

St. gallen. Die Animalia ist die bedeutendste Heimtier-ausstellung der Deutschschweiz. Sie zeigt nicht nur Tiere, sondern gibt auch Anleitung fürs gedeihliche Zusammenleben mit ihnen.

MARKUS WEHRLI

Die Bedeutung des Heimtieres nehme zu, sagte Thomas Waespe, Leiter der Animalia, an der gestrigen Präsentation. Sei dies als Freizeitbeschäftigung, als Lernfeld für Kinder oder auch als Kompensation für fehlende soziale Kontakte. In jedem Fall erfordere der tier- und artgerechte Umgang mit den Schützlingen genaue Kenntnisse über deren Bedürfnisse. Die Animalia bietet eine Plattform, auf der sich Tierhalter oder Menschen, die es werden möchten, mit dem entsprechenden Wissen versehen können.

Fachliche Beratung vor Ort

Im Zentrum der diesjährigen Animalia stehen wie in den Jahren zuvor die internationalen und prämierten Hunde- und Rassenkatzenausstellungen. Dennoch mausert sich der Anlass zunehmend zur vielseitigen Fachmesse rund um verbreitete und bekannte, aber auch exotische Haustiere.

Waespe hob die besondere Qualität der Animalia hervor. Die Besucher und Besucherinnen kämen hier in unmittelbaren Kontakt mit kompetenten Fachleuten. Gerade im Umgang mit exotischen Tierarten sei dies wichtig und hilfreich. Die von über 60 Ausstellern besuchte Animalia biete zudem einen guten Einblick in die umfangreiche Palette von Produkten und Dienstleistungen rund um die Tierzucht und Heimtierhaltung.

Club der Rattenfreunde CH

Neben den rund 3500 um eine Prämierung wetteifernden Hunden und 400 Rassekatzen werden an der diesjährigen Animalia über 25 weitere Tierarten präsentiert. Darunter vertreten sind vertrautere Arten wie Meerschweinchen oder Kaninchen, dann aber auch Schlangen, Kois oder Kleinkrokodile. Neu im Programm sind die mongolischen Rennmäuse – besser bekannt als Wüstenspringmäuse – sowie der Club der Rattenfreunde CH.

Einen besonderen Anlass im Rahmenprogramm der diesjährigen Messe bietet die erste Blindenführhund-Meisterschaft. Sie wird anlässlich des 10-Jahr-Jubiläums der Stiftung Ostschweizerische Blindenführhundschiule durchgeführt.

12. und 13. Mai, Olma-Messe St. Gallen, täglich 9.00–17.00



Neu an der Messe: Die Mongolische Rennmaus.

Bild: zVg